

PRESSEMITTEILUNG

Industrieverband Garten (IVG) e.V.

IVG und GGS veröffentlichen Leitfaden für Qualitätstests von Kultursubstraten für den Hobbygartenmarkt

Düsseldorf, Mai 2025. Jährlich werden etwa 8 bis 9 Millionen Kubikmeter Kultursubstrate für den Hobby- bzw. den Profigartenmarkt aus deutscher Produktion abgesetzt. Gelegentlich werden durch unabhängige Organisationen Testkäufe im Bereich der Consumer-Erden (Hobby) durchgeführt, um die Produkte auf Einhaltung der ausgelobten Qualitäten, Eigenschaften und Parameter zu untersuchen. Die Interpretation der Ergebnisse setzt voraus, dass ihre Erhebung nach dem derzeitigen Stand der Technik erfolgt. Nur so ist eine sachliche und fachlich einwandfreie Information der Verbraucherinnen und Verbraucher gewährleistet. Die Gütegemeinschaft Substrate für Pflanzen e.V. (GGS) und der Industrieverband Garten (IVG) e.V. haben deshalb einige Hintergründe und fachliche Hilfestellungen veröffentlicht – adressiert an Verbraucherschutzorganisationen und Medien.

Der Leitfaden fokussiert sich besonders auf torfreduzierte und torffreie Erden, bei denen anstelle des Torfes alternative organische Rohstoffe wie Holzfasern, Grüngutkompost, Rindenhumus oder Kokosprodukte zum Einsatz kommen. Torffreie Erden unterscheiden Verhalten beim Gärtnern gegenüber konventionellen, gewohnten Blumenerden und können in Bezug auf Zusammensetzung und Qualität sehr unterschiedlich sein. Nährstoffund Salzgehalte, Stabilität und die Fähigkeit Wasser zu speichern, schwanken stärker als bei konventionellen Erden und sind abhängig von der Zusammensetzung und Qualität der Rohstoffe. Daher kann Bereich der torffreien Erden zu stärkeren es speziell im

Pressekontakt: Industrieverband Garten (IVG) e.V. | Stefan Pohl Wiesenstraße 21 a1 | 40549 Düsseldorf | Tel.: +49 211 909998-10 Mail: pohl@ivg.org | www.ivg.org



Abweichungen von den deklarierten Gehalten von Nährstoffen und Salz sowie dem pH-Wert kommen, besonders bei unsachgemäßer, langer Lagerung. Die Deklaration auf den Erden gibt jeweils den Zustand der Erde bei Inverkehrbringung durch den Hersteller an. In Deutschland gilt laut Düngemittelverordnung eine Toleranz bei der Deklaration für Nährstoffe von 50 Prozent und beim pH-Wert von 0,4 Einheiten. Um bei der Prüfung von Blumenerden aus dem Hobbybereich reproduzierbare Ergebnisse zu erzielen, müssen daher gewisse methodische Vorgaben eingehalten und Toleranzen berücksichtigt werden.

Der Leitfaden steht für Verbraucherschutzorganisationen und Medien im IVG-Portal zum <u>Download</u> bereit.

((Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.332))

Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar. Vielen Dank.

Über den IVG

Im Industrieverband Garten (IVG) e.V. haben sich Hersteller von Produkten der "Grünen Branche" für den Hobby- und Profimarkt zusammengeschlossen – darunter Pflanzenhersteller, Produzenten von Forst-, Garten- und Rasenpflegegeräten, Hersteller von Garten-Lifestyle-Produkten, von Produkten zur Pflanzenernährung, -gesundheit und -pflege, Hersteller von Substraten, Erden und Ausgangsstoffen sowie Hersteller von Produkten für den Erwerbsgartenbau. Der IVG vereint derzeit rund 150 Mitgliedsunternehmen der Gartenbranche und hat seine Kernkompetenzen in den Bereichen Information, Netzwerk, Öffentlichkeitsarbeit und Interessenvertretung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.ivg.org.



Über die GGS

Die Gütegemeinschaft Substrate für Pflanzen e.V. (GGS) ist eine dem RAL angegliederte Organisation zur Überwachung von Produktqualitäten nach den strengen Kriterien der RAL-Gütesicherung. Aktuell unterliegen der RAL-Gütesicherung in der GGS die Produktgruppen Kultursubstrate, Blumenerden, Substratausgangsstoffe, Rindenprodukte, Dach- und Baumsubstrate sowie Blähton.

Weitere Informationen finden Sie unter www.substrate-ev.org.